Ortsverwaltung Vimbuch

OR 28.04.25/04-ö

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Ortschaftsratssitzung am Montag, 28. April 2025 im Sitzungssaal des örtlichen Rathauses, Bühl-Vimbuch, Vimbucher Str. 17

Sitzungsdauer: 19.00 – 19.55 Uhr

- - - - - - - - - - - - -

Anwesend sind:

1. Ortsvorsteher:	Manuel Royal
2. Ortschaftsräte:	Diane Brommer-Fissl Sabrina Burkart Sven Burkart Uwe Burkart Judith Feuerer Felix Flum Patric Kohler Volker Leppert Frank Lienhart Prof. Dr. Johannes Moosheimer Thomas Schlien Stefanie Stedry
3. Verwaltung:	Annette Arnheiter, Protokollführerin
4. Presse:	Judith Feuerer für TOP 1
6. Zuhörer:	14

Tagesordnung

1. **Blutspenderehrung**
2. **Bürgerfragestunde**
3. **Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Oberhofstraße, Flst.-Nr. 2123, Bühl-Vimbuch**
   hier: Antrag auf Befreiung bzgl. Überschreitung der max. zulässigen Anzahl der Balkone
4. **Bericht über Radarkontrollen in Vimbuch 2024**

5. Verschiedenes, Berichte und Anfragen

Es wird beraten und beschlossen:

TOP 1
Blutspenderehrung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Ortsvorsteher Royal die anwesenden Mehrfachblutspender sowie Herrn Bernhard Götz vom Deutschen Roten Kreuz.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mehrfachblutspendern und verdeutlicht, wie wichtig Blutspenden seien. Auch betont er, dass diese Ehrung nicht nur als Dank für die Spender durchgeführt werde, sondern auch um für das Blutspenden an sich zu werben.

Herr Götz bedankt sich im Namen des DRK ebenfalls bei den Blutspendern, betont die Notwendigkeit von Blutspenden.

Folgende Blutspender wurden geehrt und erhielten Urkunden, Ehrennadeln sowie ein Präsent:

für 10 Blutspenden: Marijo Katavic
Rita Lang

für 25 Blutspenden: Berthold Falk
Nicolas Hess
Berthold Hörth
Alexander Kraus

für 50 Blutspenden: Arnold Höß

für 100 Blutspenden: Tobias Reichert

für 175 Blutspenden: Wolfgang Dresel

TOP 2
Bürgerfragestunde

Die anwesenden Bürger haben keine Fragen.

TOP 3
Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Oberhofstraße, Flst.-Nr. 2123, Bühl-Vimbuch
hier: Antrag auf Befreiung bzgl. Überschreitung der max. zulässigen Anzahl der Balkone

Die Ortschaftsräte Leppert, Uwe Burkart und Sabrina Burkart verlassen wegen Befangenheit den Sitzungstisch.

Für das Bauvorhaben liegt ein Antrag auf Befreiung bzgl. Überschreitung der zulässigen Anzahl der Balkone vor.
Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes soll zum ersten Mal eine Befreiung (§ 31 BauGB) erteilt werden.
Für die genehmigte 5. Wohneinheit im Dachgeschoss wurden zwei Balkone ausgeführt (West- und Ostseite). Genehmigt wurde bisher für diese Wohneinheit nur ein Balkon an der Westseite des Gebäudes.

Alle Terrassen und Balkone befinden sich an der West- und Ostseite des Gebäudes und sie liegen alle deckungsgleich übereinander. Somit wird auch bei einer Anzahl von sechs Terrassen/Balkonen die maximal zulässige Grundfläche dadurch nicht überschritten.
Eine Befreiung kann erteilt werden.

Ortschaftsrätin Stedry bemerkt, dass der Balkon bereits angebaut sei und der Grundrissplan des Dachgeschosses die Vermutung zuließe, dass aus einer Wohnung zwei Wohnungen werden können, was den Festsetzungen des Bebauungsplanes widerspreche. Allerdings sei dies nicht Gegenstand des Beschlusses, daher werde sie der Befreiung zustimmen.

Ortschaftsrat Lienhart schießt sich seiner Vorrednerin an. Er merkt ergänzend an, dass der Bebauungsplan noch nicht lange in Kraft sei und jetzt schon eine Befreiung erteilt werden soll. Der Nachbarschutz sollte nicht außer Acht gelassen werden.
Er werde dem Vorhaben daher nicht zustimmen.

Ortschaftsrat Flum fragt an, warum eine sechste Wohnung nicht zulässig sei.
Ortschaftsrätin Stedry erläutert, dass man sich bei Aufstellung des Bebauungsplanes darüber intensiv Gedanken gemacht habe, was für das bestehende Wohngebiet verträglich sei.

Ortschaftsrat Moosheimer möchte wissen, was wäre, wenn die fünfte Wohnung geteilt würde.
Der Vorsitzende führt aus, dass im Bebauungsplan maximal 5 Wohneinheiten festgesetzt sind.

Ortschaftsrat Kohler schließt den Ortschaftsräten Stedry und Lienhart an. Auch er sieht, dass hier später eine weitere Wohnung entstehen könnte.
Ebenso bemängelt er, dass bereits beim ersten Bau nach der Aufstellung des Bebauungsplanes eine Befreiung erteilt werden soll. Er weist darauf hin, dass eine erteilte Befreiung dann allen weiteren Bauherren auch zustehe.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat befürwortet die Erteilung der Befreiung bzgl. der Überschreitung der maximal zulässigen Anzahl der Balkone wie beantragt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 4
Bericht über Radarkontrollen 2024

Der Vorsitzende erläutert anhand der zuvor ausgelegten Statistik über die 2024 durchgeführten Radarkontrollen mit dem Trailer und mit dem mobilen Radargerät in Vimbuch.
Es gab nur relativ geringfügige Beanstandungen.

Für Ortschaftsrat Uwe Burkart ist es wichtig, dass weiterhin Kontrollen durchgeführt werden, selbst wenn die Beanstandungen gering seien.
Geschwindigkeitskontrollen sind an seien schon abschreckend.

Ortschaftsrat Moosheimer möchte wissen, ob es auch aktuelle Auswertungen von der Smiley-Anlage am Ortsausgang Richtung Bühl gebe.
Der Vorsitzende erläutert, dass die Anlagen von der bürgerschaftlichen „AG Verkehr" betrieben werden.
Da der zuständige AG-Vertreter anwesend ist, schlägt der Vorsitzende vor, ihn als sachkundigen Bürger zu befragen. Die Ortschaftsräte stimmen zu.
Herr Kistner erklärt, dass es momentan keine aktuellen Zahlen von dem Gerät gibt. Die Speicherdauer sei begrenzt, die Auswertung verursache einen gewissen Aufwand, der aktuell

nicht gestemmt werden könne. Er weist darauf hin, dass die AG-Mitglieder aktuell einen Standortwechsel prüfen.

Ortschaftsrat Flum fragt an, ob es aktuelle Zahlen aus dem Statistikgerät gebe.
Der Vorsitzende erklärt, dass keine aktuellen Zahlen vorliegen.

TOP 5
Verschiedenes, Berichte und Anfragen

Der Vorsitzende gibt bekannt:

- Es wurden zwei Baugenehmigungen für mehrere Werbeanlagen beim Vimbuch Center erteilt.

- Für den Austausch eines Regners am Rasenplatz wurde der Auftrag an die Fa. Plege Haustechnik, Lichtenau erteilt.

- Der Gemeinderat hat einen Entwurf Ergänzung der Stellplatzsatzung der Stadt Bühl gebilligt.

- Am 8. Mai findet die Mitgliederversammlung des Heimatvereins mit anschließendem Bilderabend und die Mitgliederversammlung der Sondbachschlorbe statt.

- Eine Teilnahme des Ortschaftsrates am Beach-Tennis-Turnier des TC Vimbuch am 31.05. wäre wünschenswert.

Anfragen der Ortschaftsräte:

Ortschaftsrat Kohler fragt nach dem Sachstand bezüglich des digitalen Lichtbilder für Ausweise und Pässe. Er möchte wissen, ob diese weiterhin in der Ortsverwaltung beantragt werden können.
Annette Arnheiter führt aus, dass die Fotoautomaten von der Bundesdruckerei noch nicht ausgeliefert seien und eine Fristverlängerung für die Annahme von Papierbildern bis zum 31.07.2025 erteilt wurde.
Somit ist es weiterhin möglich, in der Ortsverwaltung Ausweise und Pässe zu beantragen.

Ortschaftsrat Schlien möchte wissen, welche Baumaßnahmen in der Tullahalle im Sommer anstehen.
Der Vorsitzende erläutert, dass die Sanierung des Daches erfolgen solle. Ein Zeitplan steht noch nicht fest.

Der Vorsitzende

.....
Manuel Royal

Die Ortschaftsräte

.....
Frank Lienhart

Die Protokollführerin

.....
Annette Arnheiter

.....
Diane Brommer-Fissl